

Dieser Einsatz wurde in enger Zusammenarbeit des Kombinat's Technisches Glas Ilmenau, des Kombinat's Technische Gebäudeausrüstung Leipzig, der betreffenden Wohnungsbaukombinate und Kombinate der chemischen Industrie materiell-technisch und produktionsorganisatorisch gesichert. Von besonderem Gewicht ist, daß damit nicht nur eine bedeutende Stahleinsparung erreicht wird, sondern sich zugleich die Lebensdauer von Warmwasserleitungen von durchschnittlich 8 auf etwa 25 Jahre erhöht.

Ausgehend von den gesammelten Erfahrungen und Ergebnissen beim Einsatz von Glasrohrleitungen orientiert die Bezirksleitung, unterstützt von ihrer Arbeitsgruppe Wissenschaft und Technik, darauf, weitere Einsatzmöglichkeiten von Glaserzeugnissen im Wohnungs- und Gesellschaftsbau zu prüfen und zu erproben. Dementsprechend haben sich in Vorbereitung der 8. Baukonferenz die Bauarbeiter des Wohnungsbaukombinates und des Straßen- und Tiefbaukombinates sowie die Glaswerker neue Kampfziele gestellt. Es geht ihnen darum, den Werkstoff Glas im Bauwesen komplexer anzuwenden und das Einführungsstempo auch in weiteren Bereichen zu beschleunigen.

Unter Führung der Parteiorganisation des Wohnungsbaukombinates Suhl sind dazu weitere neue Initiativen ausgelöst worden. In den Mitgliederversammlungen der APO Vorbereitung sowie Hoch- und Ausbau wurden die konkreten technischen und ökonomischen Ziele heräusgearbeitet und die schöpferische Aktivität der Kommunisten auf die Übernahme anspruchsvoller Verpflichtungen gelenkt. Die Genossen wirken darauf ein, im vertrauensvollen politischen Gespräch in den Produktions- und Projektierungskollektiven, besonders in den Jugendbrigaden und Jugendforscherkollektiven, den ganzen Ideenreichtum der Werktätigen zu erschließen und ihre Leistungsbereitschaft zu fördern.

So entstand die Idee, Glasrohre auch im Schornsteinbau anzuwenden, der im Zusammenhang mit dem innerstädtischen Wohnungsbau wieder größere Bedeutung erlangt. Die Verwirklichung dieses Gedankens wurde gemeinsam mit Experten der Glasrohrfertigungsanlagen im VEB Technisches Glas Ilmenau und der Vorfertigung im Plattenwerk Walldorf des Wohnungsbaukombinates vorbereitet und durchgeführt. Die Langzeiterprobung verlief erfolgreich. Die mit Glas ausgekleideten Betonschornsteine weisen einen hohen Komplettierungsgrad aus, haben eine ausgezeichnete Thermik und sind gegen Rauchgase chemisch beständig.

Gegenwärtig arbeiten Kollektive des Wohnungsbaukombinates Suhl mit ihren Partnern daran, an einem Beispielobjekt die komplexe Rationalisierung der Projekte des WBK für innerstädtische Gebiete sowie Einzelstandorte zu demonstrieren und durchzusetzen. Neben bereits bewährten Lösungen wer-

den damit weitere wissenschaftlich-technische Leistungen in die Praxis überführt.

Dabei geht es zum Beispiel um eine angeformte Dachrinne als neue Dachentwässerungslösung, um die Erprobung neuer Lüftungssysteme als Direktbelüftung zur Feuerstätte, um Einsatzversuche von Gipstrennwänden und die Erprobung von Plastdispersion als hochwertige und dauerbeständige Wand- und Deckenbekleidung. Eine Arbeitsgruppe des Wohnungsbaukombinates, in der Vertreter der Bauakademie mitwirken, analysiert die dabei gewonnenen Erfahrungen und erarbeitet Empfehlungen für ihre breitenwirksame Anwendung.

Auf der Grundlage der für das Kombinat Technisches Glas Ilmenau bestätigten langfristigen Erzeugnisstrategie unterstützen die Bezirksleitung und die zuständigen Kreisleitungen die erfolgreiche Verwirklichung des Bezirksjugendobjektes „Erweiterung Schaumglasproduktion“, welches die materielle Basis für das energieökonomische Bauen wesentlich verbreitern hilft.

Eine große Verantwortung trägt das in unserem Bezirk beheimatete Werkzeugkombinat Schmalkalden für die bedarfsgerechte Produktion und Bereitstellung von Handwerkzeug für das Bauwesen und die Bevölkerung. Für etwa 70 Prozent des Bauhandwerkssortimentes konnten seit dem X. Parteitag spürbare Verbesserungen in Menge und Qualität erzielt werden. Die Parteiorganisation im Stammbetrieb des Werkzeugkombinates orientiert in ihrem Kampfprogramm mit aller Entschiedenheit darauf, auch bei den Bauhandwerkzeugen, bei denen die Bedarfsdeckung oder die Qualität gegenwärtig noch nicht befriedigt, kurzfristig die notwendigen Veränderungen herbeizuführen.

## Mehr Baumaterialien für die Bevölkerung

Das Sekretariat der Bezirksleitung widmet der Förderung breiter Initiativen zur weiteren Steigerung der Produktion von hochwertigen Konsumgütern und der verstärkten Bereitstellung von Baumaterialien für die Bevölkerung große Aufmerksamkeit. Da-

\* mit sollen insbesondere die Bereitschaft der Bürger des Bezirkes Suhl tatkräftig gefördert werden, im Wettbewerb „Schöner unsere Städte und Gemeinden - Mach mit!“ noch stärker mit Hand anzulegen bei der Verbesserung ihrer Wohnbedingungen. In diese Aufgabe werden mit aktiver Einflußnahme der Kreisleitungen praktisch alle Betriebe der Bau- und Baumaterialienindustrie einbezogen. Die Produktionspalette umfaßt dabei ein ansprechendes Sortiment an kleinformatischen Bauelementen und Betonwaren. Mehr als 10 Prozent der Warenproduktion im Bauwesen werden als Fertigerzeugnisse für die Bevölkerung eingesetzt.

Für die konsequente Verwirklichung der Dachinstandsetzungsprogramme werden 1985 zum Beispiel die Produktion von Betondachsteinen gegen-